Organisation

Veranstaltungsort
Campus Benediktbeuern der Katholischen Stiftungshochschule München

Beginn
Die Musikpädagogische Zusatzausbildung beginnt jeweils zum Wintersemester (01.10.) und dauert studienbegleitend sechs Semester.

Voraussetzungen
- musikalische Grundkenntnisse
- Beherrschen eines Instruments
- musikalische Neugier und Experimentierfreude

Zertifikat
Bei erfolgreicher Abschlussprüfung verleiht die Hochschule ein Zertifikat über die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA.

Anmeldung
Zu Beginn des ersten Semesters an der KSH Benediktbeuern werden bei der Anmeldung die Voraussetzungen überprüft.

Bewerbung

Bewerbungsunterlagen und Informationen zum Einschreibeverfahren für den Studiengang Soziale Arbeit (B.A.) und für den Studiengang Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) finden sich auf der Homepage der Katholischen Stiftungshochschule. Bewerbungen online im Zeitraum vom 01.05. bis 15.06. über **www.ksh-muenchen.de**.

Leitung

Prof. Dr. phil. Christine Plahl
Diplom-Psychologin, Diplom-Musiktherapeutin
Psychologische Psychotherapeutin (approb.)
Rhythmustrainerin

Fabian Gierscher
Referent im MusikMedienZentrum
Soziale Arbeit M.A., Audio Engineer (SAE)

Weitere Einzelheiten zu den Studiengängen Soziale Arbeit (B.A.) und Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) sowie zur Musikpädagogischen Zusatzausbildung (MUZA) entnehmen Sie bitte unserer Homepage **www.ksh-muenchen.de**

Kontakt

Katholische Stiftungshochschule München
Campus Benediktbeuern
Don-Bosco-Straße 1
83671 Benediktbeuern
muza@www.ksh-m.de

www.ksh-muenchen.de

Herausgeber:
Katholische
Stiftungshochschule
München
Stand: Oktober 2017

Katholische
Stiftungshochschule
München
University of Applied Sciences

Campus Benediktbeuern

Musikpädagogische Zusatzausbildung

MUZA

Hochschule für
angewandte Wissenschaften
der Kirchlichen Stiftung
des öffentlichen Rechts
„Katholische Bildungsstätten
für Sozialberufe in Bayern“

www.ksh-muenchen.de

www.ksh-muenchen.de

MUZA an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München (KSH) ist eine staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Vor dem Hintergrund eines christlich geprägten Menschen- und Gesellschaftsbildes bietet sie ein wissenschaftliches und zugleich praxisorientiertes Studium.

An der KSH in Benediktbeuern wird für Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit (B.A.) und für Studierende des Studiengangs Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) die studienbegleitende Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA angeboten.

MusikMedienZentrum

Für die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA steht das MusikMedienZentrum an der Katholischen Stiftungshochschule Benediktbeuern zur Verfügung. Dieses besteht aus Regieraum, Aufnahmeraum und musikalischem Übungsraum. Hier erproben Sie musikdidaktisches Arbeiten mit modernen digitalen Medien für Menschen aller Altersgruppen.

Musik als Medium

Die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA vermittelt theoretische Grundlagen und praktische Vorgehensweisen für den Einsatz von Musik in verschiedenen Handlungsfeldern von Sozialer Arbeit, Religionspädagogik und kirchlicher Bildungsarbeit.

Musik als Kommunikations- und Ausdrucksmedium besitzt beziehungsstiftende und gemeinschaftsfördernde Eigenschaften, die für die interkulturelle und interreligiöse Bildungsarbeit, für Integration, Inklusion, Partizipation und Prävention erschlossen werden.

Das Wahrnehmen und Gestalten von Klängen eröffnet den Zugang zu einer Vielfalt musikalischer Kulturen. Diese reichen von verschiedenen religiösen Musiktraditionen über volksmusikalische, kunstmusikalische und weltmusikalische Traditionen bis hin zu populärer und zeitgenössischer Musik.

Kompetenzen

In der Musikpädagogischen Zusatzausbildung MUZA werden in praxisorientierten Lehrangeboten musikalische und pädagogische Kompetenzen erworben, die sich am professionellen Handeln in Religionspädagogik und Sozialer Arbeit orientieren.

Sie erwerben dabei folgende Kompetenzen:

- die Wirkungen von Musik erkennen und zielgruppenorientiert reflektieren,
- musikalische Beziehungen situations- und bedarfsgerecht gestalten,
- Bildungsangebote zu informellem musikalischem Lernen entwerfen,
- Musik als pädagogisches Medium gezielt und verantwortlich einsetzen.

Themen der Module

Folgende Module werden studienbegleitend angeboten. Sie sind teilweise integriert in die Studiengänge Soziale Arbeit (B.A.) und Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.).

MUZ 1: Bedeutung und Wirkung von Musik
Spirituelle Dimension, kulturelle Bedeutung, gemeinschafts- und gesundheitsfördernde Wirkungen

MUZ 2: Musikpädagogische Methoden
Konzepte, Methoden und didaktische Vorgehensweisen für den pädagogischen Einsatz von Musik

MUZ 3: Praxisprojekt Musik als Medium
Projektarbeit in einem Praxisfeld

MUZ 4: Musikalisches Gestalten
Musik mit Menschen aller Lebensalter in den Praxisfeldern von Religionspädagogik und Sozialer Arbeit

MUZ 5: Musik und digitale Medien
Musikalisches Gestalten unter Verwendung digitaler Technologien

MUZ 6: Ensemblepraxis
Entwickeln und Gestalten eigener künstlerischer Musikperformances

Praxisfelder

Musik unterstützt als Medium in: Jugendarbeit, Kirchengemeinden, Schulsozialarbeit, Suchtprävention, Kulturarbeit, Integration und Partizipation von Menschen mit Behinderungen, Biografiearbeit, Gewaltprävention, Konfliktbewältigung, Gesundheitsförderung, Inklusion, Strafvollzug, Resozialisierung, Rehabilitation, Elementarerziehung, Interkultureller Arbeit etc.